

Berlin, 28. April 2017

Einladung zum begleitenden Workshop anlässlich der Konsultation des Szenariorahmens zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber möchte ich Sie herzlich zu einem Workshop anlässlich der Veröffentlichung des Konsultationsdokuments des Szenariorahmens zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 nach Berlin einladen.

Der Workshop findet am 29. Juni 2017 von 10:30 bis 16:00 Uhr im Hotel Melia Berlin, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin statt.

Die deutschen Betreiber von Gas-Fernleitungsnetzen planen, am 19. Juni 2017 das Konsultationsdokument des Szenariorahmens zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 zu veröffentlichen, der in Zusammenarbeit mit der Prognos AG erarbeitet wurde.

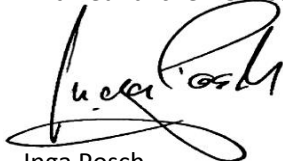
Alle Informationen zum Szenariorahmen für den Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 finden Sie ab Veröffentlichung auf unserer Website www.fnb-gas.de.

Mit diesem Workshop soll der Dialog mit den Marktteilnehmern fortgesetzt werden. Die Fernleitungsnetzbetreiber möchten Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Fragen zum Szenariorahmen zu diskutieren und Ihre Anregungen einzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ich bitte Sie, Ihre **Teilnahme verbindlich bis zum 22. Juni 2017** per E-Mail an info@fnb-gas.de zu bestätigen. Gern können Sie die Einladung weiterleiten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.

Mit freundlichen Grüßen



Inga Posch
Geschäftsführerin
Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber e.V.

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) ist der Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gas-transportunternehmen. Die Vereinigung hat sich Ende 2012 gegründet und betreibt seit April 2013 eine Geschäftsstelle in Berlin. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.
